

Dr. Alexandra Wagner

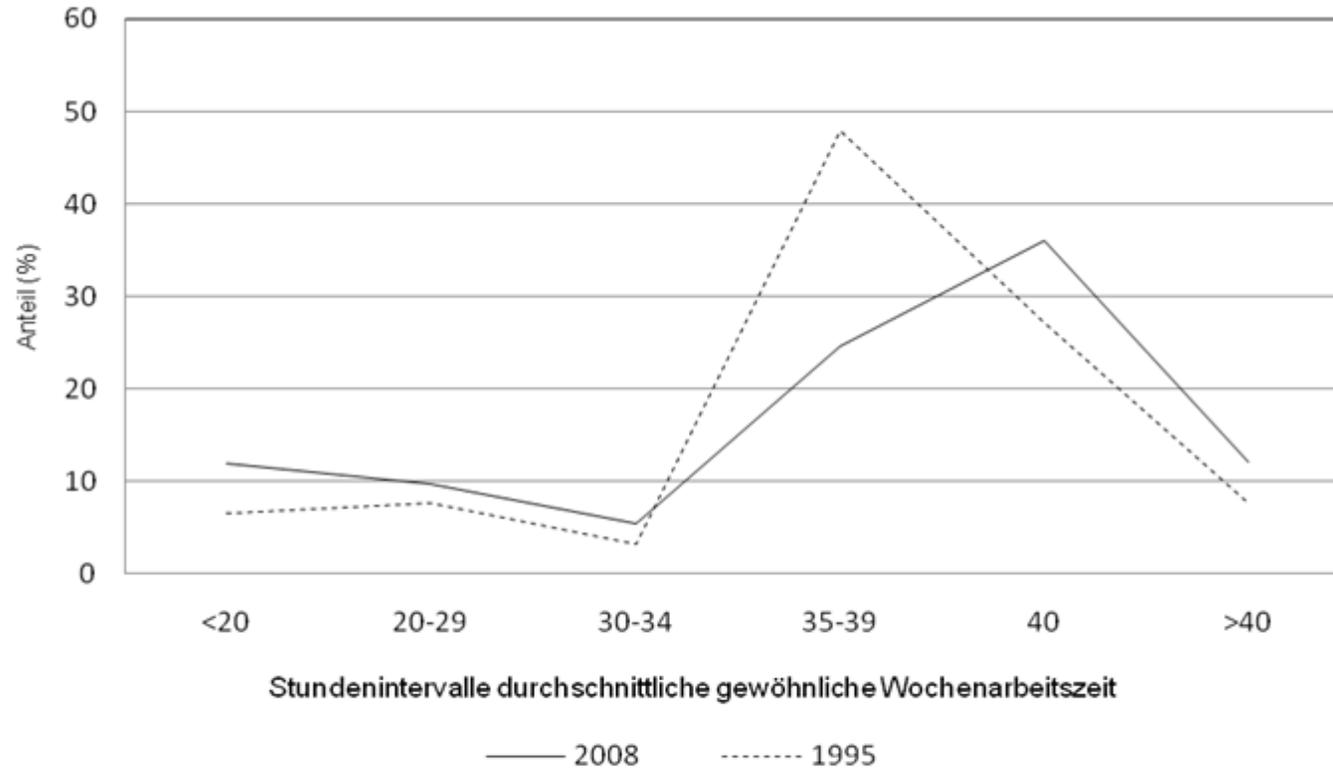
# Input zum Podium: Arbeitszeitformen und Arbeitspolitik

Forum Neue Politik der Arbeit

„Die Gesamtheit der Arbeitstätigkeiten. Grenzverschiebungen und Bewertungen aus arbeitspolitischer Perspektive“

Dortmund, 25. September 2009

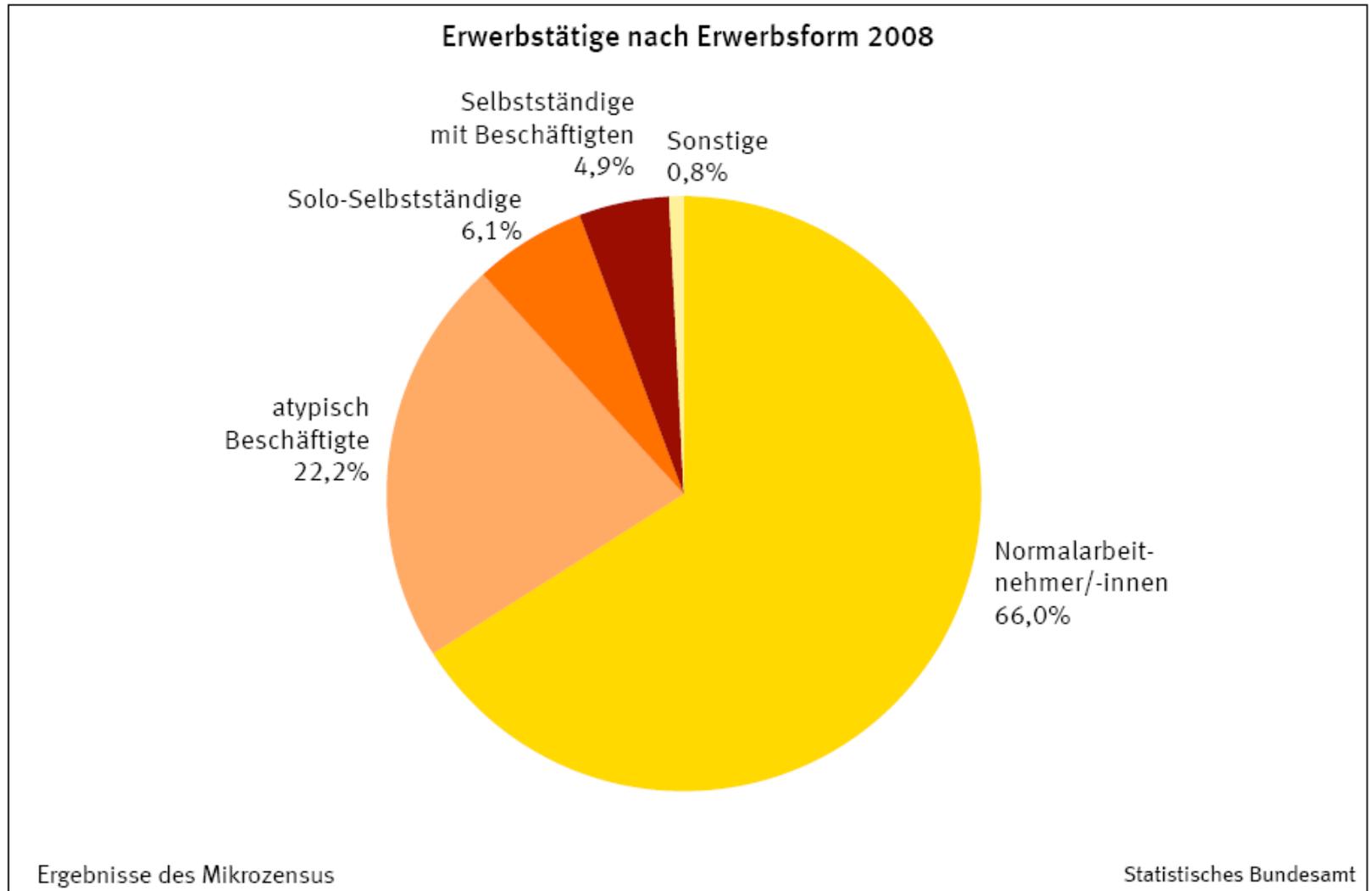
# Trend: Verlängerung der effektiven Arbeitszeiten



abhängig Beschäftigte im Alter 15-64, Deutschland, 1995 und 2008

Quelle: Steffen Lehndorff 2009

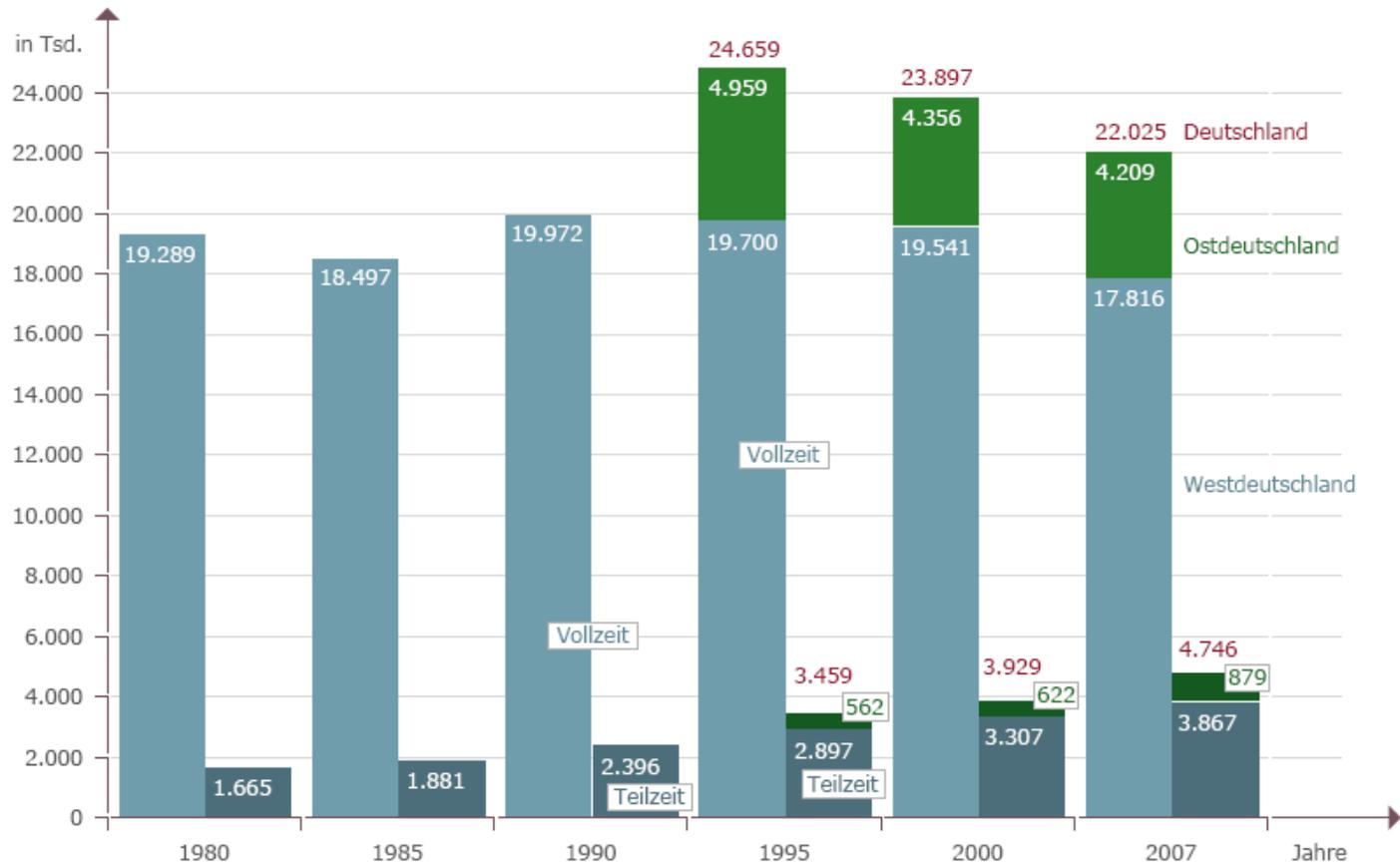
# Erwerbsstruktur nach Beschäftigungsform



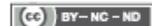
# SV-Vollzeitbeschäftigung nimmt ab

## ■ Vollzeit- und Teilzeitbeschäftigte

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in absoluten Zahlen, Stichtag 30.6., 1980 bis 2007



Quelle: Stat. Bundesamt: Stat. Jb. 2007; BA: Beschäftigtenstatistik; IAB: Kurzfristige Entwicklung von Wirtschaft und Arbeitsmarkt 06/2008  
 Lizenz: Creative Commons by-nc-nd/2.0/de  
 Bundeszentrale für politische Bildung, 2008



# Teilzeit und Minijobs nehmen absolut und relativ zu

Jahr	Atypisch Beschäftigte			
	Teilzeit	geringfügig	befristet	Zeitarbeit
	in 1000			
1997	3 390	1 310	1 820	180
1999	3 830	1 740	2 170	250
2001	4 130	1 820	2 090	310
2003	4 420	1 950	1 970	300
2005	4 680	2 430	2 390	410
2007	4 950	2 770	2 660	610
	Anteile an den abhängigen Beschäftigten in %			
1997	11,7	4,5	6,3	X
1999	13,0	5,9	7,4	X
2001	13,9	6,1	7,0	X
2003	15,3	6,7	6,8	X
2005	16,2	8,4	8,3	X
2007	16,4	9,2	8,8	2,0

Ergebnisse des Mikrozensus – Personen in ihrer Haupterbstätigkeit. Bis einschließlich 2003 Ergebnisse bezüglich fester Berichtswoche im Frühjahr, ab 2005 Jahresdurchschnittsergebnisse

<sup>1</sup> Mehrfachzählungen möglich

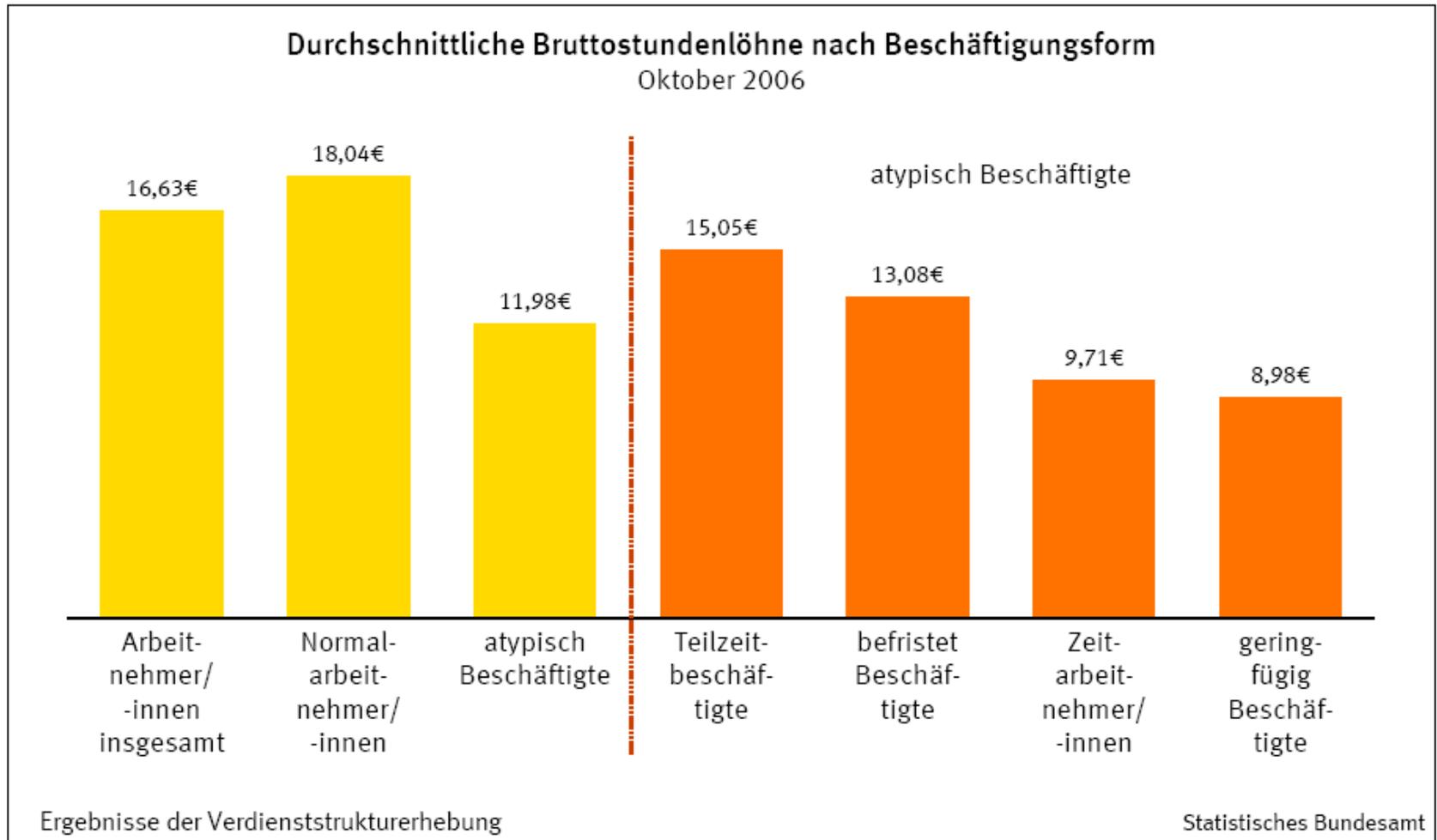
<sup>2</sup> Bis einschließlich 2005 Schätzung auf Basis der Arbeitnehmerüberlassungsstatistik der Bundesagentur für Arbeit

# Frauen häufiger als Männer in Teilzeit und Minijobs

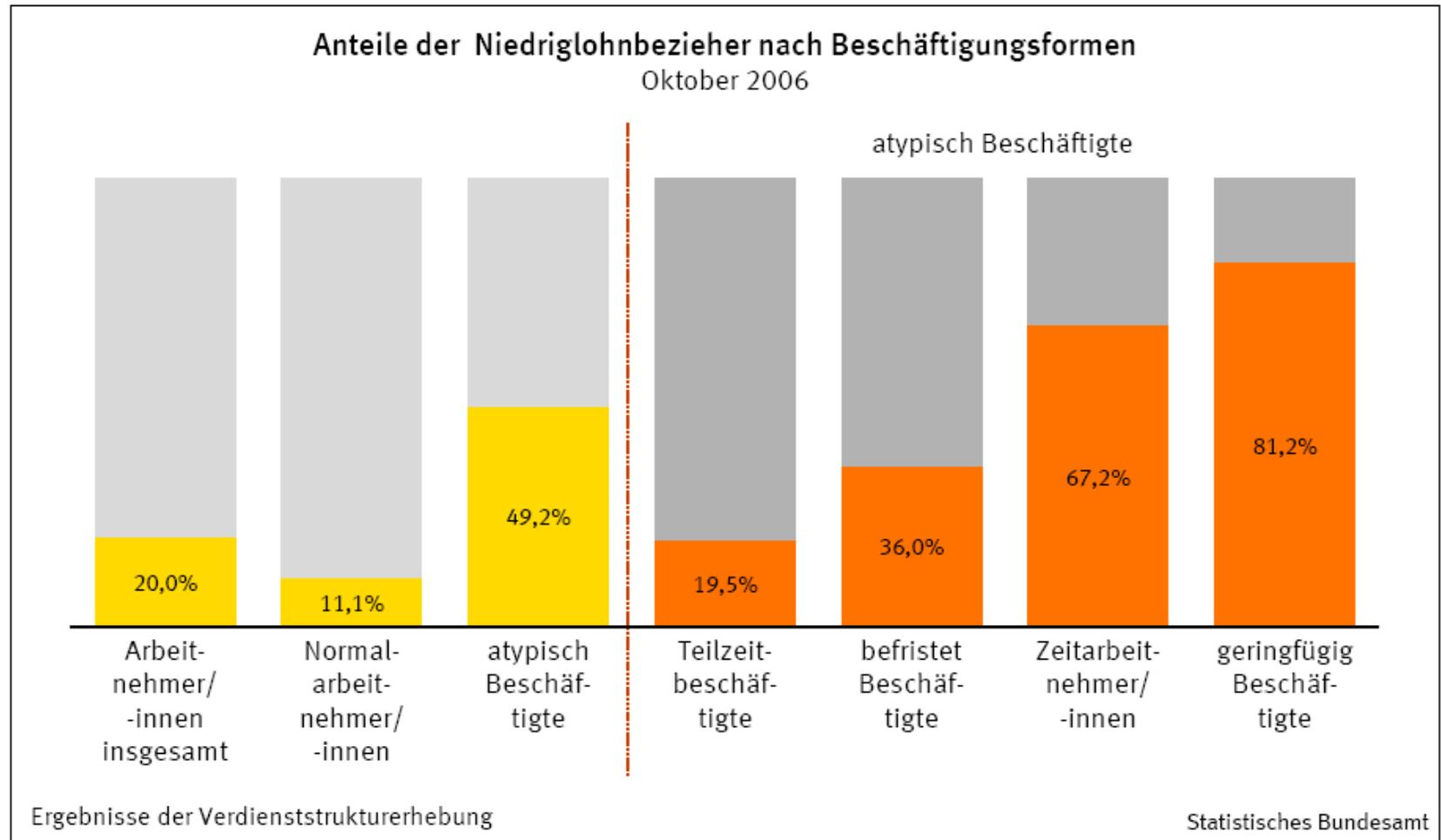
Jahr	Atypisch Beschäftigte			
	Teilzeit	geringfügig	befristet	Zeitarbeit
	in %			
<b>Männer</b>				
1997	2,0	1,4	5,8	–
1999	2,3	1,5	6,8	–
2001	2,6	1,6	6,5	–
2003	3,2	2,0	6,5	–
2005	3,9	3,0	8,0	–
2007	4,1	3,7	8,4	2,6
<b>Frauen</b>				
1997	23,6	8,4	6,9	–
1999	25,9	11,2	8,0	–
2001	27,3	11,5	7,6	–
2003	28,9	12,1	7,2	–
2005	30,1	14,6	8,7	–
2007	30,2	15,3	9,3	1,4

Ergebnisse des Mikrozensus – Personen in ihrer Haupterbstätigkeit. Bis einschließlich 2003 Ergebnisse bezüglich fester Berichtswoche im Frühjahr, ab 2005 Jahresdurchschnittsergebnisse

# Relativ niedrigere Stundenlöhne in Teilzeit und Minijobs



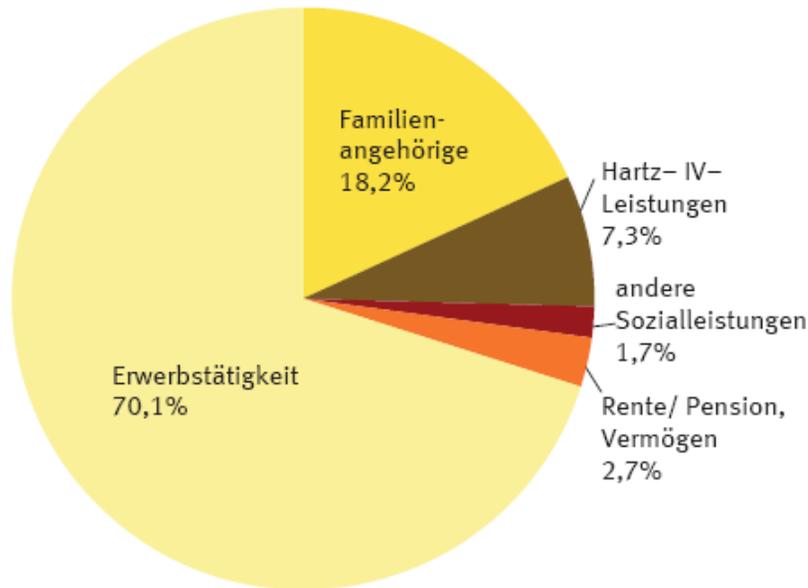
# Höherer Anteil von Niedriglohn in Teilzeit und Minijobs



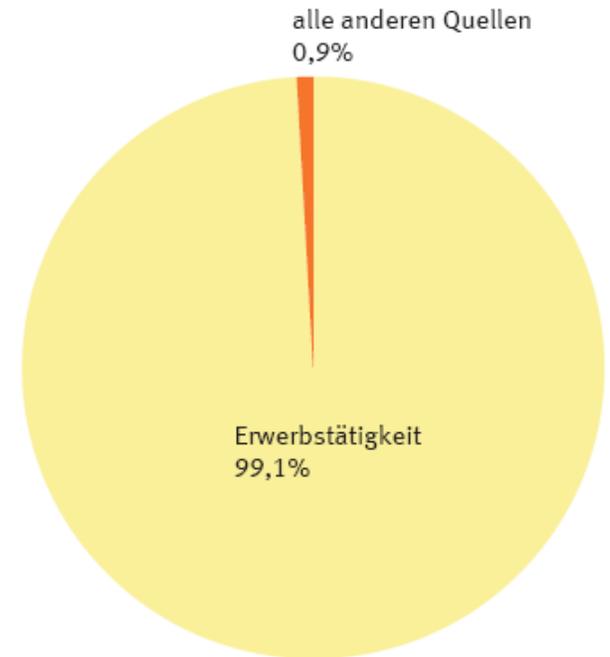
# Atypische Beschäftigung und Lebensunterhalt

Überwiegende Quellen des Lebensunterhaltes von atypisch Beschäftigten  
und von Normalarbeitnehmern/-innen 2007  
–Ergebnisse des Mikrozensus–

Atypisch Beschäftigte

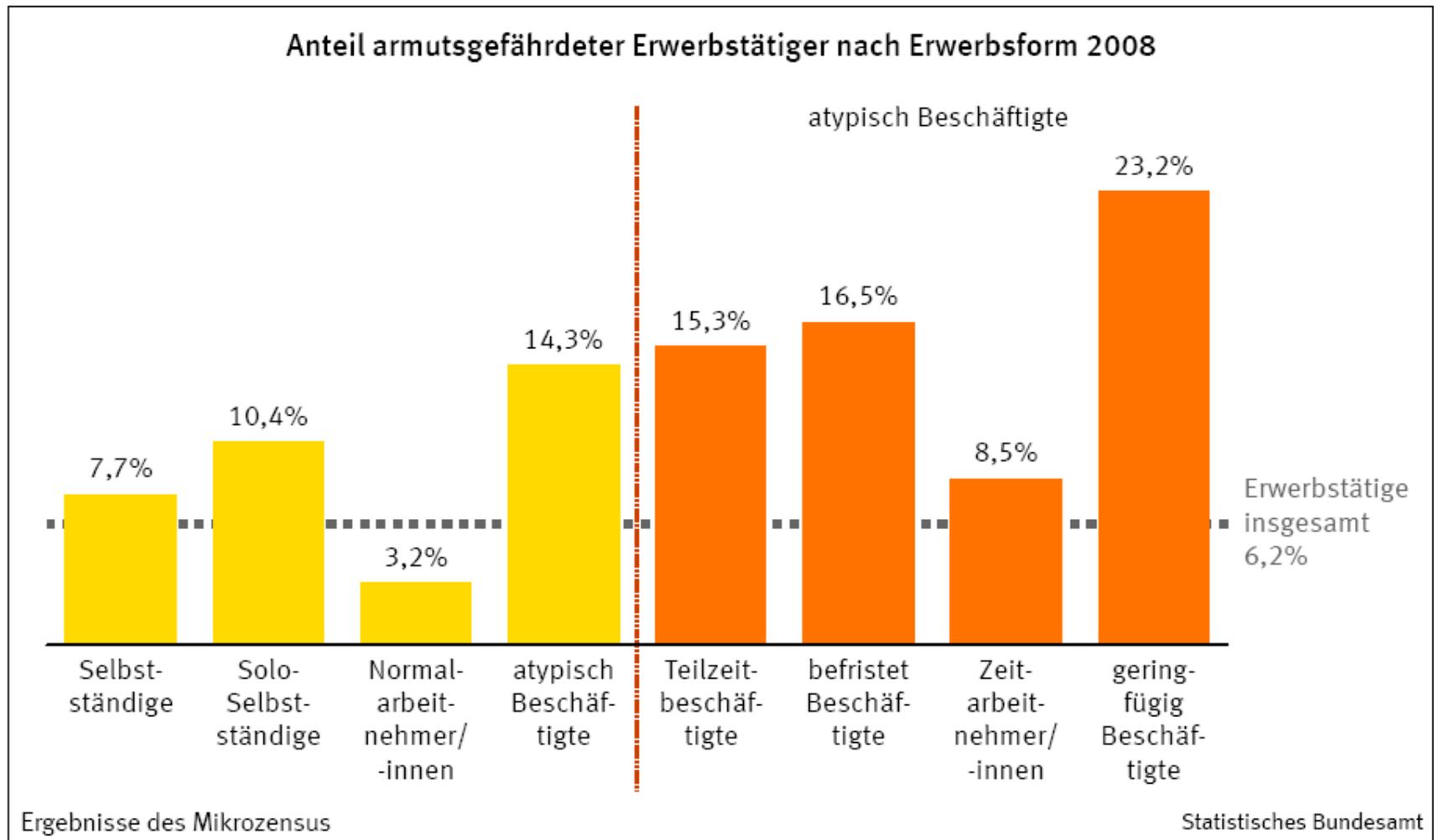


Normalarbeitnehmer/-innen

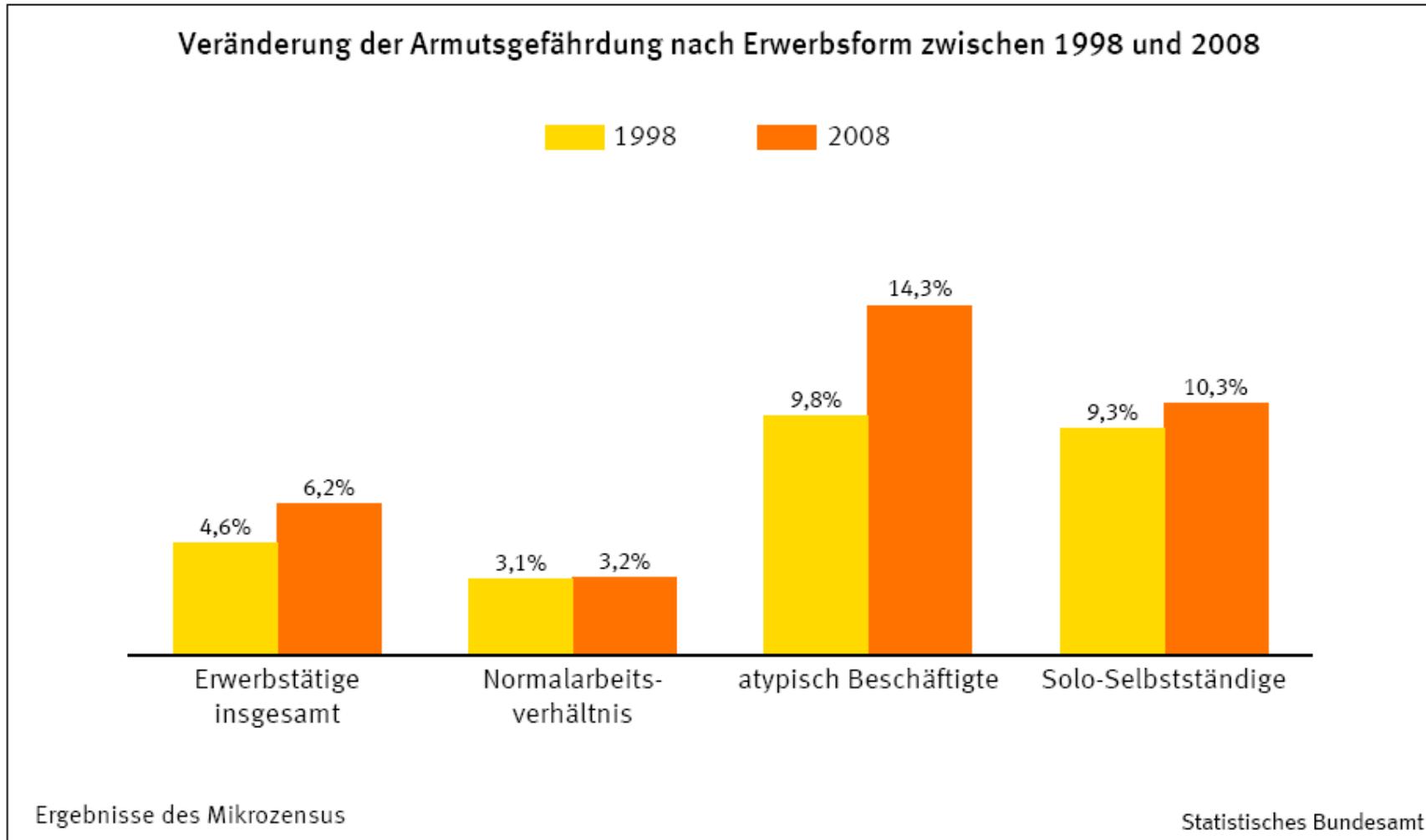


Statistisches Bundesamt

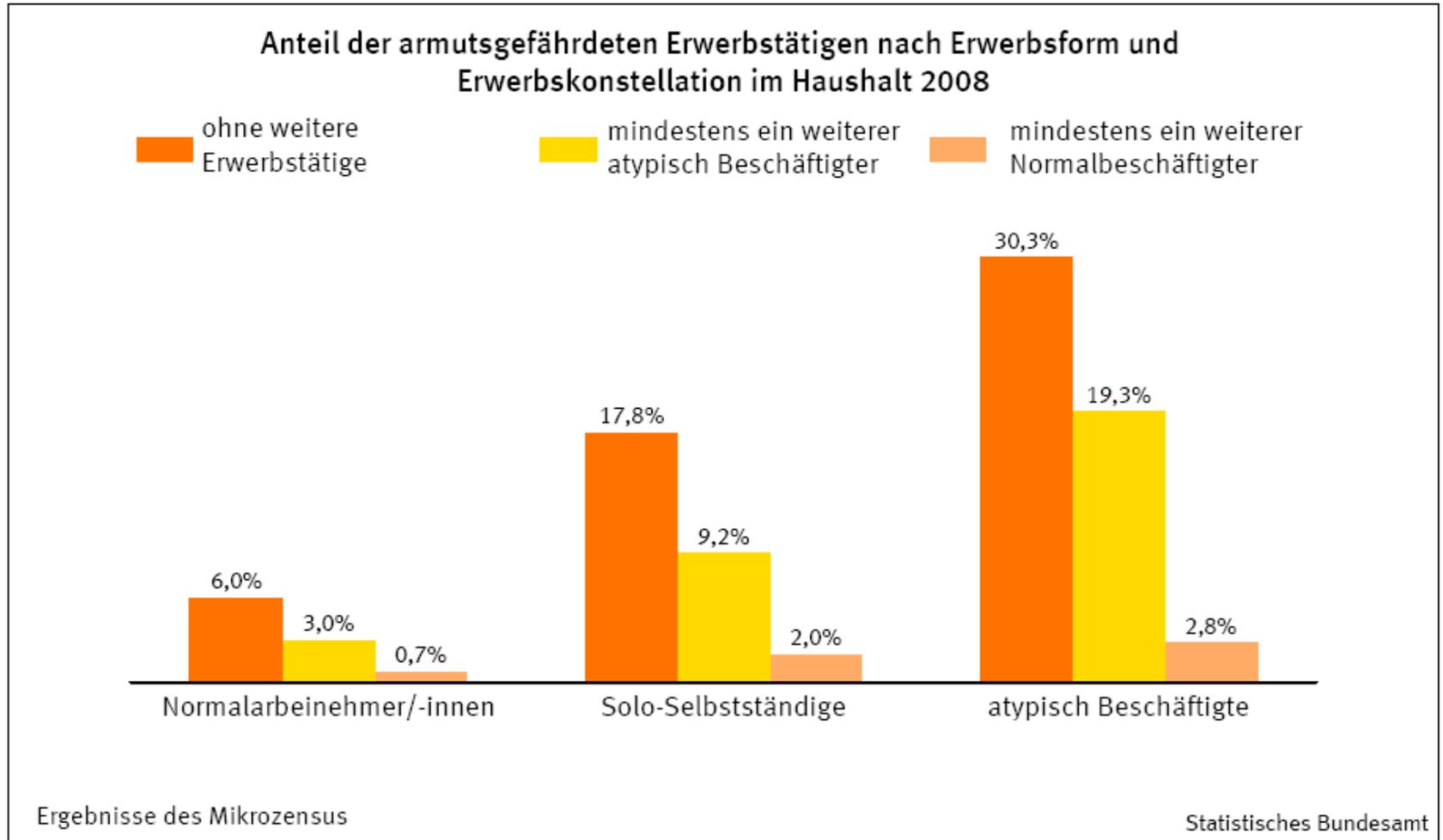
# Höhere Armutsgefährdung in Teilzeit und Minijobs



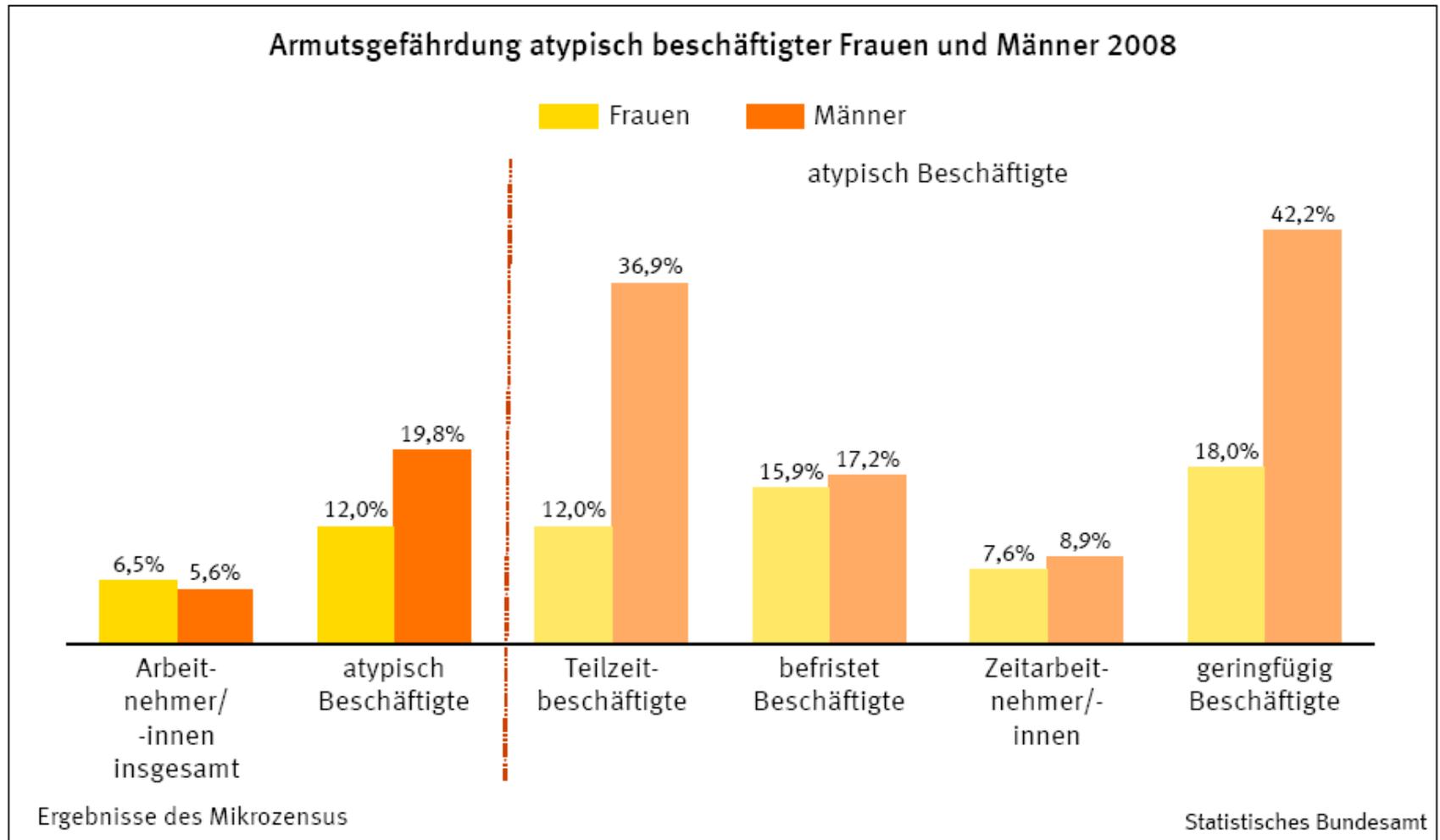
# Armutsgefährdung steigt bei atypisch Beschäftigten



# Haushaltskontext beeinflusst Armutsgefährdung



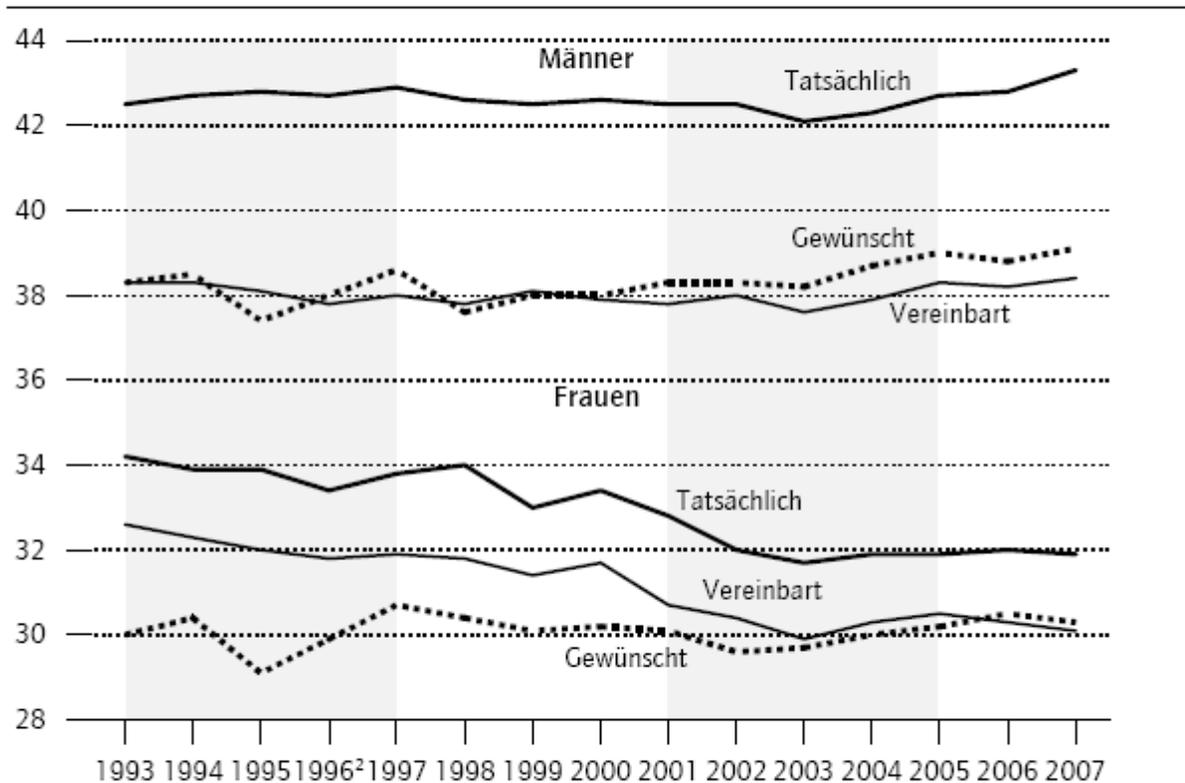
# Atypisch beschäftigte Männer stärker armutsgefährdet



# Vereinbart, tatsächlich, gewünscht – AZ nach Geschlecht

## Vereinbarte, tatsächliche und gewünschte Wochenarbeitszeit<sup>1</sup> von Frauen und Männern

In Stunden



<sup>1</sup> Nur abhängig Beschäftigte.

<sup>2</sup> Interpoliert.

Quellen: SOEP; Berechnungen des DIW Berlin.

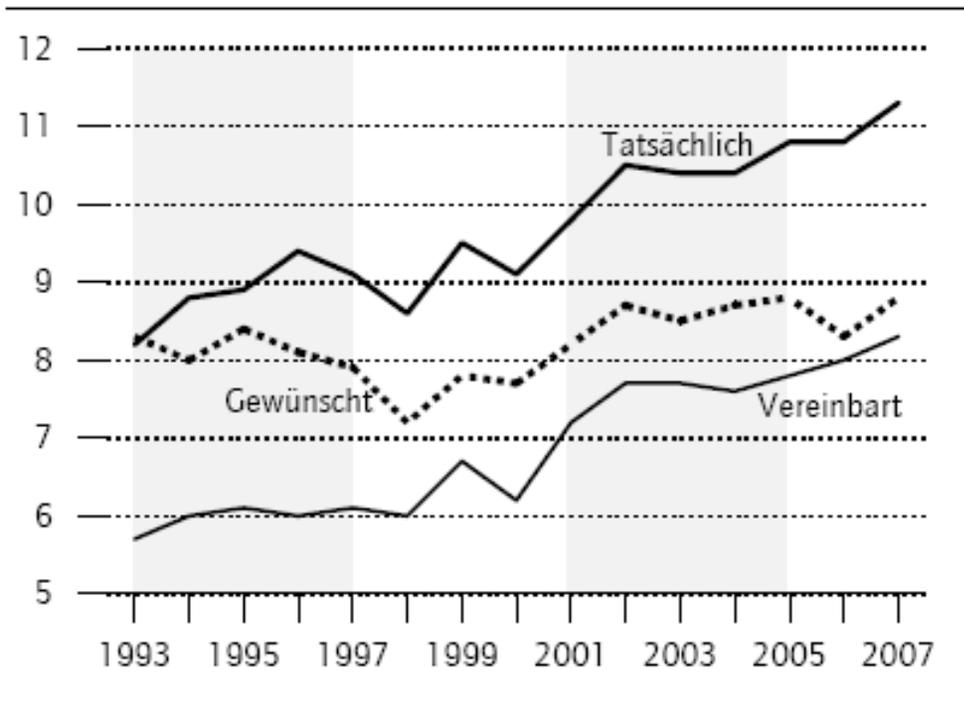
DIW Berlin 2009

Quelle: Elke Holst 2009

# Vereinbart, tatsächlich, gewünscht - Gender Gap

## „Gender Gap“ vereinbarter, tatsächlicher und gewünschter Wochenarbeitszeit<sup>1</sup>

In Stunden



**1** Nur abhängig Beschäftigte.

**2** Interpoliert.

Quellen: SOEP; Berechnungen des DIW Berlin.

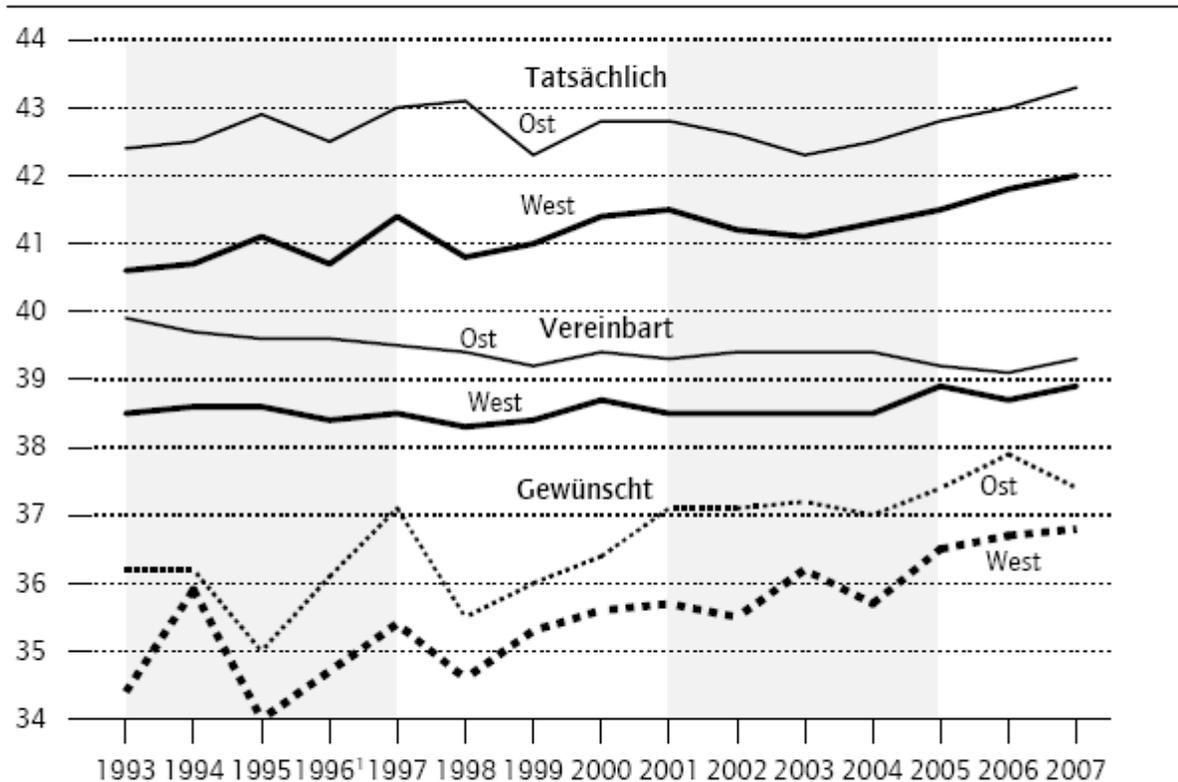
DIW Berlin 2009

Quelle: Elke Holst 2009

# Vereinbart, tatsächlich, gewünscht – VZ-Frauen Ost-West

## Vereinbarte, tatsächliche und gewünschte Wochenarbeitszeit von Frauen in Vollzeitbeschäftigung

In Stunden



1 Interpoliert.

Quellen: SOEP; Berechnungen des DIW Berlin.

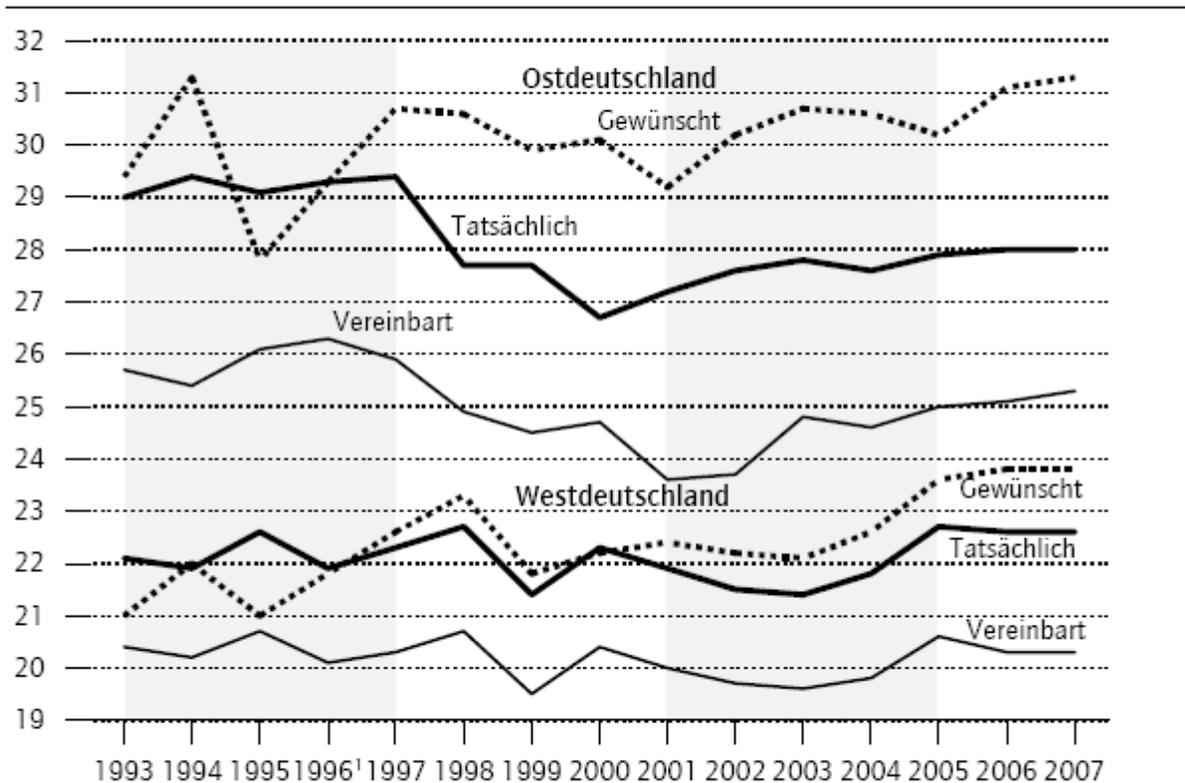
DIW Berlin 2009

Quelle: Elke Holst 2009

# Vereinbart, tatsächlich, gewünscht – TZ-Frauen Ost-West

## Vereinbarte, tatsächliche und gewünschte Wochenarbeitszeit von Frauen in Teilzeitbeschäftigung

In Stunden



1 Interpoliert.

Quellen: SOEP; Berechnungen des DIW Berlin.

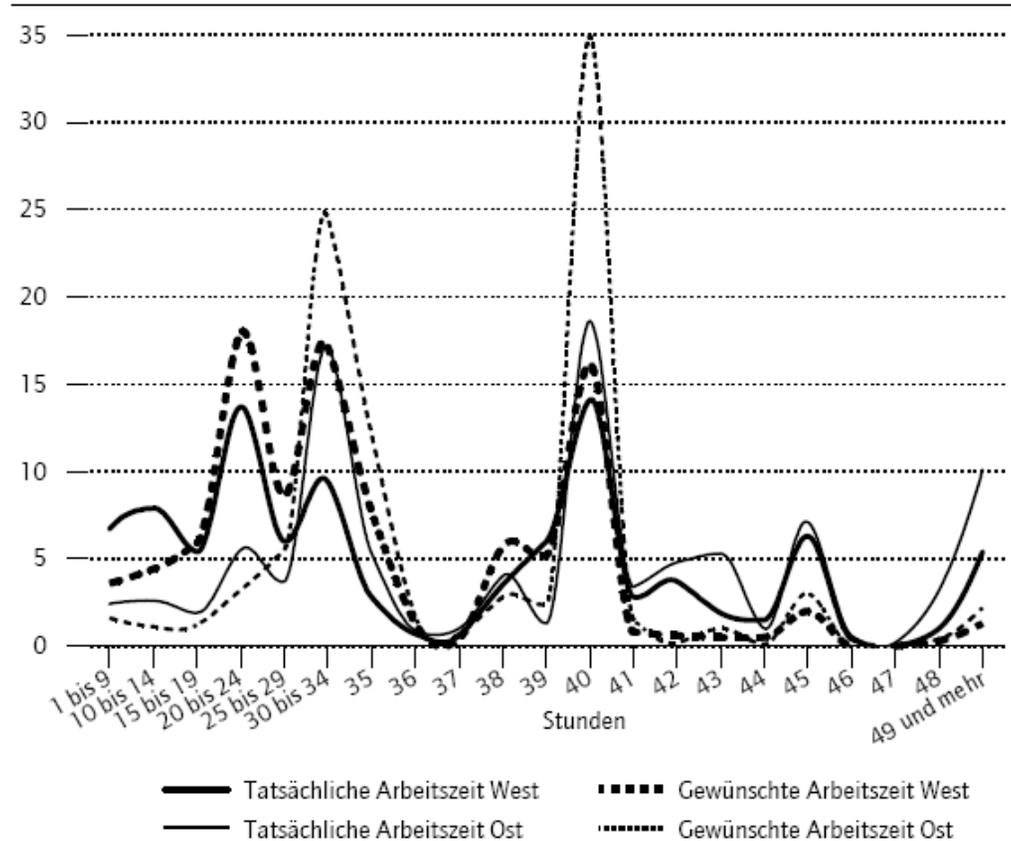
DIW Berlin 2009

Quelle: Elke Holst 2009

# Wochenarbeitszeiten Frauen – tatsächlich und gewünscht

## Tatsächliche und gewünschte Wochenarbeitszeit<sup>1</sup> von Frauen nach Stunden

In Prozent



<sup>1</sup> Nur abhängig Beschäftigte.

Quellen: SOEP; Berechnungen des DIW Berlin.

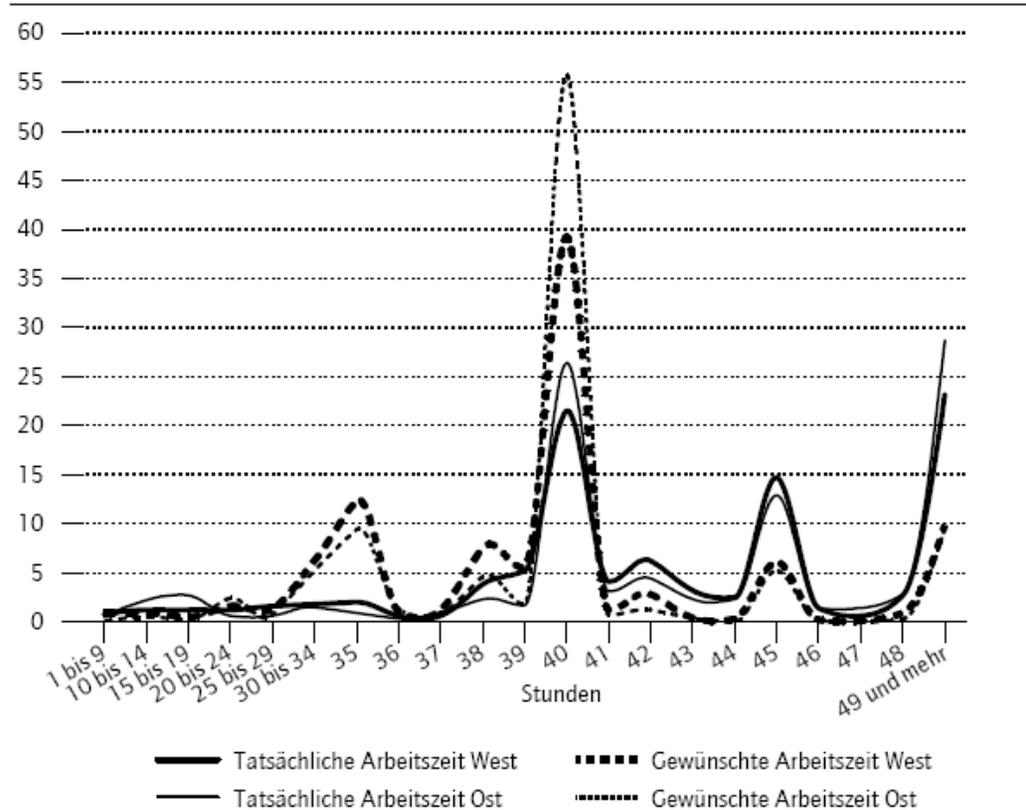
DIW Berlin 2009

Quelle: Elke Holst 2009

# Wochenarbeitszeiten Männer – tatsächlich und gewünscht

## Tatsächliche und gewünschte Wochenarbeitszeit<sup>1</sup> von Männern nach Stunden

In Prozent



<sup>1</sup> Nur abhängig Beschäftigte.

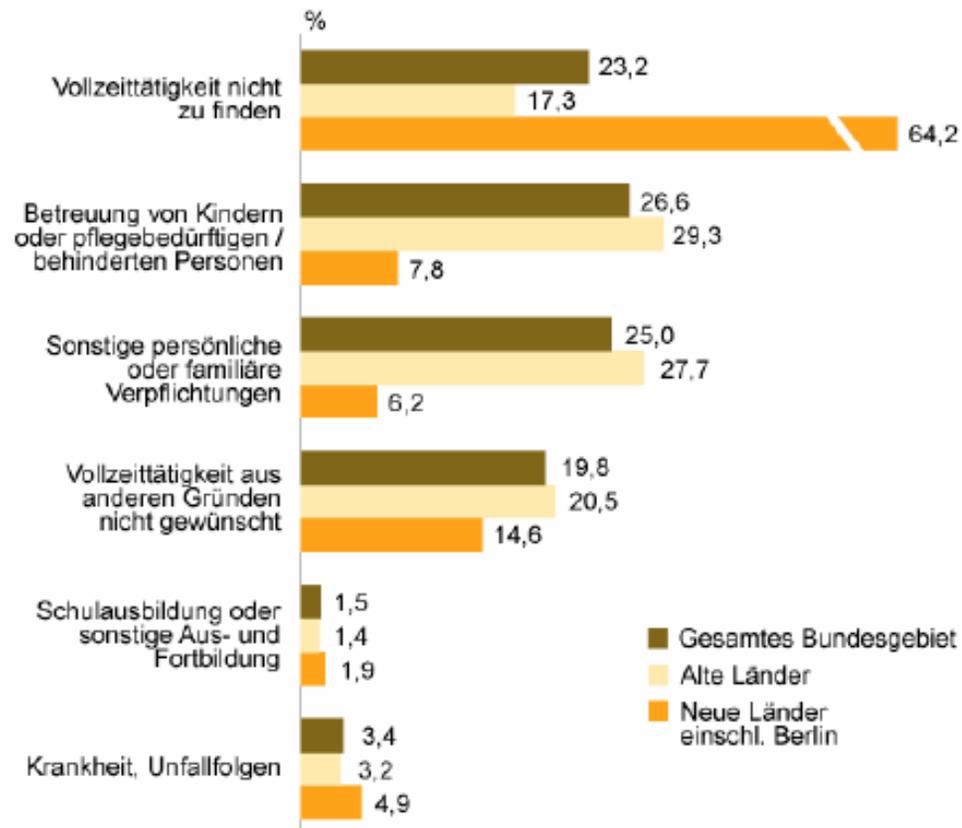
Quellen: SOEP; Berechnungen des DIW Berlin.

DIW Berlin 2009

Quelle: Elke Holst 2009

# Gründe für Teilzeitbeschäftigung

Hauptgrund zur Ausübung einer Teilzeittätigkeit 2008



Quelle: Mikrozensus.

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 2009